

## PROTOKOLL Nr. 23

über die 23. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Scheifling am Donnerstag, dem 28. Juni 2018, mit dem Beginn um 19.30 Uhr und dem Ende um 22.30 Uhr.

### Ort der Sitzung:

Marktgemeindeamt Scheifling, Sitzungssaal

### Anwesende Gemeinderäte (15):

Bürgermeister	Reif Gottfried
Vizebürgermeister	Grogger Hannes, Mag.
Gemeindekassier	Weilharter Helmut
Gemeinderäte:	Auer Peter
	Auer Thomas
	Fritz Erich, Mag.
	Fussi Barbara Anna
	Gradischnig Erich
	Hansmann Kornelia
	Hansmann Patrick
	Prieler Werner
	Rathschüller Harald, Ing.
	Ressmann Ingrid
	Schlager Rudolf
	Setznagel Thomas, Dipl.-Ing.

### Anmerkungen:

ab Top 2)

### Protokollführer:

Gemeindesekretär Vb. Franz Fixl

### Zuhörer beim öffentlichen Teil der Sitzung:

4

### Abwesend:

-

Bürgermeister Gottfried Reif übernimmt den Vorsitz, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einberufung zu dieser Gemeinderatssitzung gemäß § 51 der Steiermärkischen Gemeindeordnung 1967 (GemO.), LGBl. Nr. 115 idGF, ordnungsgemäß durch rechtzeitige Zustellung einer Tagesordnung – die zusätzlich am 20.06.2018 öffentlich an den Amtstafeln der Marktgemeinde Scheifling angeschlagen wurde – erfolgte.

Im Anschluss daran wird von Bürgermeister Gottfried Reif die Tagesordnung verlesen.

## Tagesordnung

### I. Die Beratung und Beschlussfassung der folgenden Tagesordnungspunkte erfolgt öffentlich:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Fragestunde
4. Sitzungsprotokoll Nr. 22 über die Sitzung des Gemeinderates am 26. April 2018, allfällige Beratung und Beschlussfassung

5. Fachausschuss für Kultur und Familie: Berichte sowie Beratung und Beschlussfassung über allfällige Anträge bezüglich
  - a) Kinderbetreuung Sommerferien 2018
  - b) Kindergarten-Nachmittagsbetreuung ab Herbst 2018
  - c) Gemeindewappen
6. Fachausschuss für Bau und Umwelt: Berichte sowie Beratung und Beschlussfassung über allfällige Anträge bezüglich
  - a) Straßensanierungs- und Verkehrssicherheitsprogramm 2018
  - b) Dienstbarkeitsverträge für die Verlegung von Lichtwellenleitungen zum Sender Panoramastraße
  - c) Sanierung Gemeindewohnhaus 8811 Scheifling, Obere Bachgasse 21
  - d) Viehtrieb Bereich Freisambad Lind
7. Wohnbauprojekt ÖWGES: Berichte sowie Beratung und Beschlussfassung bezüglich:
  - a) Aufhebung des Gemeinderatsbeschlusses vom 29.06.2017 über eine Darlehensaufnahme und den Abschluss eines Kauf- und Baurechtsvertrages, Rückabwicklung sowie
  - b) Abschluss eines Förderungsvertrages für die Errichtung von insgesamt 12 „Sozialmietwohnungen“ in 2 Bauabschnitten (2018 und 2019) zu je 6 Wohneinheiten
8. Interkommunale Standortentwicklung für den Wirtschaftsraum Murau, Bericht sowie Beratung und Beschlussfassung über allfällige Anträge
9. Beratung und Beschlussfassung über die Bildung eines mehrgemeindigen Tourismusverbandes gemäß § 4 Abs 3 Steiermärkisches Tourismusgesetz 1992
10. Beratung und Beschlussfassung über die Bestellung eines neuen Raumplaners / einer neuen Raumplanerin
11. Beratung und Beschlussfassung über die Teilrechtsfähigkeit – Schaffung einer Einrichtung mit Rechtspersönlichkeit gemäß § 53 a Steiermärkisches Pflichtschulerhaltungsgesetz in der
  - a) Volksschule Scheifling
  - b) Neuen Mittelschule Scheifling
12. Prüfungsausschuss: Berichte und allfällige Anträge über die Kassen- und Rechnungsprüfung (öffentlicher Teil)
13. Allfälliges

**II. Die Beratung und Beschlussfassung der folgenden Tagesordnungspunkte erfolgt nicht öffentlich:**

14. Prüfungsausschuss: Berichte und allfällige Anträge (vertraulicher Teil)
15. Beratung und Beschlussfassung über Personalangelegenheiten

Gegen die Zusammensetzung der Tagesordnung wird kein Einwand erhoben. Die Abstimmung über die zu fassenden Beschlüsse erfolgt durch Handzeichen, der Vorsitz wird von Bürgermeister Gottfried Reif geführt.

<b>DURCHFÜHRUNG UND BESCHLÜSSE</b>
------------------------------------

<b>Tagesordnungspunkt 1.</b>
------------------------------

Bürgermeister Gottfried Reif begrüßt die Anwesenden – insbesondere die 4 Zuhörer – und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit aufgrund der Anwesenheit von 14 der 15 Gemeinderäte gegeben ist. (Gemeinderat Werner Prieler erscheint erst bei Tagesordnungspunkt 2).

## Tagesordnungspunkt 2.

Bürgermeister Gottfried Reif teilt mit, dass

- am 24. Juni 2018 (Donnerstag) die Fertigstellungsfeier des neu und barrierefrei zugänglich gestalteten ÖBB-Bahnhofes in Scheifling durchgeführt wurde (Umbaukosten 9,9 Mio. Euro),
- vor kurzem im Marktgemeindeamt Scheifling eine Machbarkeitsstudie vom Regionalleiter der ÖBB über die Auflösung der 3 ÖBB-Eisenbahnkreuzungen durch Umfahrungsstraßen stattgefunden hat – die diesbezüglichen Kosten sind sehr hoch, ein Finanzierungsgespräch soll daher bereits nächste Woche mit Landesvertretern stattfinden,
- er vom 10. bis 13. Mai 2018 am Partnerschaftstreffen des Musikvereines Scheifling-St. Lorenzen in der Partnerschaftsgemeinde Königheim teilgenommen hat – die Gemeindevertretung Königheim möchte diese Partnerschaft unbedingt aufrecht erhalten,
- der Sportplatz auf dem derzeitigen Pachtgrundstück des Herrn Ing. Alois Winter weiterhin bleiben könne, die Errichtung eines Trainingsplatzes jedoch eher schwierig sei,
- am 16. Juni 2018 die Einweihung der neu eingerichteten, technisch bestens ausgestatteten und umfassend sanierten Zahnarztordination im Gemeindewohnhaus 8811 Scheifling, Kirchgasse 2, mit Zahnarzt Dr. Lucian Petrascu stattgefunden hat,
- die Festschrift „40 Jahre Scheiflinger Kirta“ fertiggestellt ist und beim Scheiflinger Kirta am 1. Juli 2018 präsentiert wird,
- am 25. Juni 2018 eine Sitzung des Abfallwirtschaftsverbandes Murau stattgefunden hat, es keine wesentlichen Kostenveränderungen gäbe, mit dem Abfallwirtschaftsverband Liezen weiterhin zusammengearbeitet und der hierfür erforderliche Vertrag verlängert wird,
- der Kauf der Modernbau-Gründe eigentlich fixiert und nur mehr abgewickelt werden muss – wie lange diese komplizierte Angelegenheit noch dauert, kann derzeit nicht gesagt werden,
- ab September 2018 die Postpartnerschaft von der Drogerie Schlager in der Bahnhofstraße 2 abgegeben und von der Tabaktrafik Haid am Marktplatz 5 übernommen wird,
- das Unwetter in der Feßnach am 21.06.2018 (Donnerstag) große Schäden angerichtet hat (Hangrutschungen, Straßenschäden usw.), die von einem Geologen und vom Katastrophenschutzreferenten der Bezirkshauptmannschaft Murau, Thomas Kalcher, besichtigt wurden – 3 Wohnhäuser waren von der Umwelt abgeschnitten, eine Erklärung zum Katastrophenschutzgebiet war jedoch nicht notwendig; alle Schäden konnten bereits fast zur Gänze behoben werden, Gesamtkosten aus heutiger Sicht mindestens € 60.000,00, Anteil der Marktgemeinde Scheifling 1 Drittel (Antrag auf Bedarfszuweisungsmittel).

## Tagesordnungspunkt 3.

### **I. Anfrage Gemeindekassier Helmut Weilharter an Bürgermeister Gottfried Reif:**

[Strauchschnitt Am Rehgrund, Biomüll Untere Bachgasse]

Wann wird der Strauchschnitt bei der Gemeindestraße „Am Rehgrund“ in Lind abgeschlossen und der Biomüll bei den Gemeindewohnhäusern in der Unteren Bachgasse – so wie in den letzten Jahren – ordnungsgemäß abgeführt?

**Antwort Bürgermeister Gottfried Reif:**

Diese Arbeiten werden demnächst erledigt.

### **II. Anfragen Gemeinderat Patrick Hansmann an Bürgermeister Gottfried Reif:**

[Freisambad, Nutzung außerhalb der Betriebszeiten]

Besteht die Möglichkeit, dass der Badeteich Freisambad Lind außerhalb der Betriebszeiten (vor 9:00 Uhr und nach 19:00 Uhr) nicht abgesperrt ist und genutzt werden kann?

**Antwort Bürgermeister Gottfried Reif:**

Die Nutzung des Badeteiches Freisambad Lind außerhalb der Betriebszeiten ist nach Abklärung von Haftungsfragen grundsätzlich kein Problem – die diesbezügliche Vorgangsweise konnte jedoch rechtlich bisher nicht geklärt werden, da Saisonkarten und Eintrittskarten nur zur Nutzung des Badeteiches während der Betriebszeiten berechtigen. Am 1. August 2018 findet wieder eine gewerberechtliche Überprüfung des Badeteiches durch die Bezirkshauptmannschaft Murau statt – bei dieser Gelegenheit könnte auch dieses Thema angesprochen werden.

**III. Anfrage Gemeinderätin Ingrid Ressmann an Bürgermeister Gottfried Reif:**

[Kreuzung Gewerbepark, Grünanlagenpflege]

Wer ist für die Pflege der Grünanlage im Bereich der Kreuzung Gewerbepark (auf der sich die Werbeplone befinden) verantwortlich?

**Antwort Bürgermeister Gottfried Reif:**

Für die Pflege dieser Grünanlage ist der Grundbesitzer, die Fa. Hofer, verantwortlich.

**IV. Anfrage Gemeinderat Thomas Auer an Bürgermeister Gottfried Reif:**

[Stromleitungen, Baumpflege Auer Ferdinand]

Kann zur Vermeidung von Schäden an Stromleitungen im Bereich der Feßnach auf eine ordnungsgemäße Baumpflege des Grundbesitzers Ferdinand Auer aufmerksam gemacht werden?

**Antwort Bürgermeister Gottfried Reif:**

Mit Herrn Ferdinand Auer wird diesbezüglich Kontakt aufgenommen.

**Tagesordnungspunkt 4.**

Da keine Einwendungen zum ordnungsgemäß verfassten und übermittelten Protokoll des öffentlichen Teiles der 22. Sitzung des Gemeinderates vom 26. April 2018 erhoben werden, stellt Bürgermeister Gottfried Reif die Genehmigung im Sinne des § 60 Abs. 6 der Steiermärkischen Gemeindeordnung 1967 (GemO.), LGBl. Nr. 115 idGF fest.

**Tagesordnungspunkt 5.**

Da die Obfrau des Familien- und Kulturausschusses, Barbara Anna Fussi, an der Fachausschusssitzung am 21. Juni 2018 aufgrund des Unwetters in der Feßnach nicht teilnehmen konnte und diese Sitzung außerdem nicht beschlussfähig war, berichtet Bürgermeister Gottfried Reif wie folgt:

**a) Kinderbetreuung Sommerferien 2018:**

**1. Sommerkindergarten:**

Dieser findet im Gemeindekindergarten Scheifling in den ersten 5 Wochen und im Pfarrkindergarten Scheifling in den ersten 3 Wochen der Sommerferien wie folgt statt:

Zeitraum	Gemeindekindergarten	Pfarrkindergarten
09.07.-13.07.	13 Kinder	12 Kinder
16.07.-20.07.	15 Kinder	13 Kinder
23.07.-27.07.	13 Kinder	12 Kinder
30.07.-03.08.	11 Kinder	-
06.08.-10.08.	10 Kinder	-

**2. Ferienbetreuung (Kostenbeitrag je Kind und Woche € 30,--, Mittagessen € 4,--):**

Zeitraum	Thema	Anmeldungen
09.07.-13.07.	Auf die Plätze, fertig, los!	10
16.07.-20.07.	Willkommen in der Bastelstube	10
23.07.-27.07.	Wunder der Natur	10
30.07.-03.08.	Erlebniswoche	11
06.08.-10.08.	Abenteuerwoche	7

**3. Erlebnissommerprogramm (25 Aktivitäten, Kostenbeiträge je Teilnehmer):**

Datum	Aktivität	Kostenbeitrag	Anmeldungen
09.07.-13.07.	Tenniskurs	€ 20,--	
09.07.-10.07.	Beachvolleyballkurs		
16.07./17.07.	Gestalten im Atelier Hirt	€ 30,-- je Tag	
16.07.-19.07.	Judo Kurs	€ 20,--	2
17.07.	Aerobic für Kinder	€ 2,--	11

Datum	Aktivität	Kostenbeitrag	Anmeldungen
19.07.	Ausflug zum Märchenwald	€ 5,--	28
20.07.	Nicht sichtbarer Bereich	€ 2,--	4
23.07.	Hair, Make-up, Nails		7
24.07.	FF-Scheifling		3
25.07.	Polizeiinspektion Scheifling		17
26.07.	Magie so leicht wie Nie	€ 6,--	1
31.07. (vorm.)	Malworkshop	€ 3,--	3
31.07. (nachm.)	Bastelnachmittag	€ 3,--	1
01.08./06.08.	Klangerlebnis	€ 5,-- je Tag	
02.08.	Porträts zeichnen	€ 2,--	4
03.08.	Wir bauen eine Trommel	€ 5,--	
07.08.	Hofkäserei Dengg	€ 3,--	4
09.08.	Walderlebnistag	€ 3,--	2
14.08.	Hochseilgarten Oberwölz	€ 12,--	6
16.08.	Gartenerlebnisse		2
17.08.	Bientag		
20.08.	Nicht sichtbarer Bereich	€ 2,--	3
22.08.	Ausflug Erlebniswelt Zotter	€ 20,--	24
23.08.	Lesefrühstück	€ 2,--	2
25.08.	Abschlussfest Freisambad	€ 3,--	4

#### **Zustimmend zur Kenntnis genommen**

#### **b) Kindergarten-Nachmittagsbetreuung ab Herbst 2018:**

Da vom Hilfswerk Steiermark die Nachmittagsbetreuung in den Scheiflinger Kindergärten aufgrund von Personalmangel nicht mehr durchgeführt werden kann, soll hierfür ab Herbst 2018 eine Tagesmutter bei der Marktgemeinde Scheifling angestellt werden.

Eine diesbezügliche Besprechung ist mit Eltern, die einen Betreuungsbedarf angemeldet haben, und den Leiterinnen der Scheiflinger Kindergärten ehestmöglich durchzuführen.

#### **Zustimmend zur Kenntnis genommen**

#### **c) Gemeindewappen:**

Nach einer Vorsprache am 9. Mai 2018 beim Land Steiermark, Abteilung 3, Verfassung und Inneres Landesarchiv, Herrn Mag. Dr. Gernot Peter Obersteiner, MAS, wurde von diesem ein Vorschlag ausgearbeitet, der leider weder dem Besprechungsergebnis noch den Vorstellungen entsprochen hat.

Gemeinderat Hansmann Patrick Hansmann ist daher der Meinung, es solle einfach das Wappen der ehemaligen Marktgemeinde Scheifling weitergeführt werden.

Bürgermeister Gottfried Reif will jedoch noch einen „Gemeindewappen-Vorschlag“ mit der Graphikerin Silvia Schoberegger-Bacher, 8811 Scheifling, ausarbeiten und dem Land Steiermark zur Begutachtung vorlegen.

#### **Zustimmend zur Kenntnis genommen**

### **Tagesordnungspunkt 6.**

Aufgrund der am 21. Juni 2018 stattgefundenen Sitzung des Bau- und Gemeindeumweltausschusses werden die nachstehenden Tagesordnungspunkte wie folgt abgehandelt:

#### **a) Straßensanierungs- und Verkehrssicherheitsprogramm 2018:**

Der Obmann des Bau- und Gemeindeumweltausschusses, Bürgermeister Gottfried Reif, teilt mit, dass die beschränkte Ausschreibung folgende Angebotsergebnisse brachte (alle Preise Brutto inkl. 20 % Umsatzsteuer, geprüft von Herrn Helmut Vasold vom Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung 7, ländlicher Wegebau):

Firma	Bahnhofstraße	Lindbergweg	Gesamt
Porr, 8811 Scheifling	184.363,80 €	52.832,40 €	237.196,20
Leithäusl, 8750 Judenburg	197.783,40 €	57.701,76 €	255.485,16
Granit, 8750 Judenburg	198.145,43 €	60.712,43 €	258.857,86

Die daraufhin von Bürgermeister Gottfried Reif gestellten Anträge, der Gemeinderat wolle beschließen, die Straßensanierungsarbeiten für

1. den Lindbergweg (ca. 270 lfm im Bereich der Eisbahn Alaska) an die Fa. Porr, 8811 Scheifling, lt. Angebot Nr. 18SLB0131 vom 26.04.2018, zum Preis von Brutto € 52.832,40 zu vergeben,
2. die Panoramastraße (desolater Bereich ab der Liegenschaft Prieler) auch an die Fa. Porr, 8811 Scheifling, zu den Einheitspreisen für den Lindbergweg lt. Angebot Nr. 18SLB0131 vom 26.04.2018 zu vergeben (ebenso ca. 270 lfm zum Preis von ca. € 53.000,00),
3. die Obere Feßnachstraße im Rahmen des Sonder-Wegbauprogrammes mit dem Land Steiermark ehestmöglich umzusetzen und
4. die Bahnhofstraße erst nach Maßgabe der vorhandenen finanziellen Mittel in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen zu vergeben – alleine die Erneuerung des Gehsteiges (ca. 230 m) würde lt. Angebot der Fa. Porr, 8811 Scheifling, Nr. 18SLB0232 vom 28.06.2018 Kosten in der Höhe von € 68.946,20 verursachen,

werden angenommen.

**Beschlussergebnis:** einstimmig

**b) Dienstbarkeitsverträge für die Verlegung von Lichtwellenleitungen zum Sender Panoramastraße:**

Die Anträge vom Obmann des Bau- und Gemeindeumweltausschusses, Bürgermeister Gottfried Reif, der Gemeinderat wolle vorliegende Vereinbarungen mit

1. der Energie Steiermark, Technik GmbH, 8010 Graz und
2. den Stadtwerken Judenburg, 8750 Judenburg

über die Verlegung von Lichtwellenleiterverbindungen (Kabeln) in den Öffentlichen Grundstücken der KG Scheifling Nr. 617/1, 3/4, 623/2 und 626/2 (Bahnhofstraße, Ritter-Ilsung-Platz und Panoramastraße, insgesamt 265 lfm) unter der Bedingung beschließen, dass

1. nach den Bauarbeiten wieder ein entsprechender Zustand der Grundstücke hergestellt und
2. ein Betrag von € 3,-- je Laufmeter zuzüglich € 50,00 für Mühewaltung ergibt € 845,-- von der Energie Steiermark und von den Stadtwerken Judenburg bezahlt wird,

werden angenommen.

**Beschlussergebnis:** einstimmig

**c) Sanierung Gemeindewohnhaus 8811 Scheifling, Obere Bachgasse 21:**

Der Obmann des Bau- und Gemeindeumweltausschusses, Bürgermeister Gottfried Reif gibt bekannt, dass die Wohnqualität im Gemeindewohnhaus Obere Bachgasse 21 nicht zufriedenstellend sei und daher ehestmöglich insbesondere folgende Baumaßnahmen durchgeführt werden sollten:

1. Herstellung einer Oberflächenentwässerung bei den Außenflächen,
2. Sanierung bzw. Instandsetzung der Dacheindeckung, der Fenster an der Nord- bzw. Ostseite, der Dachgauben (Verkleidung) und der Hauseingangstüre,
3. Austausch der Dachflächenfenster bzw. Montage von entsprechenden Jalousien und
4. Einbau einer Wandheizung für die beiden (barrierefreien) Wohnungen im Erdgeschoß zur Beseitigung der Feuchtigkeit.

Außerdem wären zusätzliche Lagerräume durch Vergrößerung der bestehenden Holzhütte und Fahrradabstellplätze zu errichten. Für alle Baumaßnahmen werden Angebote als Entscheidungsgrundlage eingeholt.

**Zustimmend zur Kenntnis genommen**

**d) Viehtrieb Bereich Freisambad Lind**

Der Obmann des Bau- und Gemeindeumweltausschusses, Bürgermeister Gottfried Reif gibt bekannt, dass zur Beseitigung der Verunreinigungen aufgrund des Viehtriebes der Familie Dengg im Bereich der Flößerstraße (Mursteg, Radweg) die Errichtung eines Viehweges entlang der Murtalbahn mit Brücke über den Höllgrabenbach und Einbindung vor der Eisenbahnkreuzung in die Flößerstraße untersucht wird.

Dafür müsste auch ein stabiler Zaun in der Höhe von mindestens 1,0 m als Abgrenzung gegenüber der Murtalbahn errichtet werden, der Kosten von rund € 11.000,00 verursachen würde. Dazu kämen noch die Kosten für eine Brücke über den Höllgrabenbach.

Die Problematik des Viehtriebes im Bereich der Flößerstraße (Mursteg, Radweg) soll auch von HTL-Schülern aus Zeltweg im Rahmen einer Diplomarbeit über die notwendige R2-Murstegsanierung berücksichtigt werden.

Gemeinderätin Ingrid Ressmann kann nicht nachvollziehen, warum die Marktgemeinde Scheifling für die Beseitigung von Verunreinigungen auf der Flößerstraße bzw. dem Ahornweg in Lind, verursacht durch den Viehtrieb der Familie Dengg, überhaupt Kosten übernehmen soll (Verursacherprinzip).

Insbesondere Vizebürgermeister Mag. Hannes Grogger entgegnet daraufhin, dass die Familie Dengg im Bereich des Mursteges und Badeteiches bereits lange Zeit vor deren Errichtung Vieh getrieben hätte und auf die dadurch entstehenden Straßenverunreinigungen bei allen Bauverhandlungen hingewiesen habe.

Auf jeden Fall ist vor einer baulichen Lösung der durch den Viehtrieb der Familie Dengg im Mursteg- und Badeteichbereich verursachten Straßenverunreinigungen, die noch weitere Kosten für die Marktgemeinde Scheifling verursachen, das Einvernehmen mit allen Beteiligten (Familie Dengg und dem derzeitigen Betreiber des Badeteichrestaurants, Herrn Helmut Kaufmann) herzustellen.

### Tagesordnungspunkt 7.

**a) Aufhebung des Gemeinderatsbeschlusses vom 29.06.2017 über eine Darlehensaufnahme und den Abschluss eines Kauf- und Baurechtsvertrages, Rückabwicklung:**

Die Anträge von Bürgermeister Gottfried Reif, der Gemeinderat wolle beschließen, dass der Gemeinderatsbeschluss vom 29.06.2017, mit dem für die Umsetzung des Wohnbauprojektes der ÖWGES in Scheifling

- die Aufnahme eines Darlehens über € 160.000,-- für den Grundstückskauf von der ÖWGES,
- ein Kaufvertrag zwischen der ÖWGES und der Marktgemeinde Scheifling sowie
- ein Baurechtsvertrag zwischen der Marktgemeinde Scheifling und der ÖWGES beschlossen wurde,

aufgehoben und auf Kosten der ÖWGES rückabgewickelt wird, da

- dieses Rechtsgeschäft aufgrund der Darlehensfinanzierung (€ 160.000,00) durch die Marktgemeinde Scheifling und dem jährlichen Anerkennungszins lt. aufsichtsbehördlich bewilligungspflichtigen Baurechtsvertrag von lediglich € 10,00 durch die ÖWGES, gemäß Gemeindeaufsichtsbehörde (Abteilung 7 beim Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Schreiben vom 13.04.2018) mit den Grundsätzen der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit nicht zu vereinbaren und daher nicht genehmigungsfähig ist (die ÖWGES bleibt daher Grundbesitzer, die Marktgemeinde Scheifling fördert unter dem Titel „Herstellung einer sozialen Wohninfrastruktur in der Marktgemeinde Scheifling“ das Wohnbauprojekt der ÖWGES mit max. € 137.500,00 und erhält dafür vom Land Steiermark gemäß Verhandlung vom 9. Mai 2018 eine Bedarfszuweisung von € 50.000,00),

werden angenommen.

**Beschlussergebnis:** *einstimmig*

**b) Abschluss eines Förderungsvertrages für die Errichtung von insgesamt 12 „Sozialmietwohnungen“ in 2 Bauabschnitten (2018 und 2019) zu je 6 Wohneinheiten:**

Der Antrag von Bürgermeister Gottfried Reif, der Gemeinderat wolle nachstehende Förderungsvereinbarung (die von ihm vollinhaltlich verlesen wird) abgeschlossen zwischen der Marktgemeinde Scheifling, 8811 Scheifling, Amtsplatz 1, als Förderungsgeberin einerseits und der ÖWGES Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft m.b.H. (FN 57140 f), 8010 Graz, Moserhofgasse 14, im Folgenden kurz als „ÖWGES“ bezeichnet, als Förderungsnehmerin andererseits, wie folgt beschließen:

**I.**

1. Die ÖWGES Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft m.b.H. (FN 57140 f), ist Alleineigentümerin der Liegenschaft EZ 429 Grundbuch 65320 Scheifling, Bezirksgericht Murau, bestehend aus dem Grundstück 33/2.
2. Die ÖWGES beabsichtigt, auf dem gemäß angeschlossenen Teilungsplan (Vorplan) der Vermessung Kukuvec ZT-GmbH, Graz, GZ: 15856-3/17, neu vermessenen Grundstücken, Grundbuch 65320 Scheifling,
  - a) Grundstück Nr. 33/5 (1.195 m²), 6 Mietwohnungen (Haus 1), gemäß Baubewilligung vom 29. August 2017, Zl. 003/131-9-1782b/b-2017,

- b) Grundstück Nr. 33/4 (1.000 m²), 6 Mietwohnungen (Haus 2) und
- c) Grundstück Nr. 33/3 (805 m²), ein Flugdach für 12 PKW's, Müll und Fahrräder, sowie die Errichtung von 12 PKW-Abstellplätzen (davon 2 barrierefreie Stellplätze), gemäß Baubewilligung vom 29. August 2017, Zl. 003/131-9-1782b/b-2017, zu errichten.

## II.

1. Die Marktgemeinde Scheifling fördert die Errichtung der unter Punkt I. 2. angeführten 12 Mietwohnungen mit der Bedingung, dass diese gemäß § 7 Abs. 2 lit. b Durchführungsverordnung (DVO) zum Stmk. Wohnbauförderungsgesetz 1993) als „Sozialmietwohnungen“ errichtet werden, in der Höhe von max. € 137.500,--.
2. Der Förderungsbetrag in der Höhe von max. € 137.500,-- wird unter dem Titel: „Herstellung einer sozialen Wohninfrastruktur in der Marktgemeinde Scheifling“ jeweils nach Vorlage eines nachvollziehbaren Nachweises über die zweckgebundene Verwendung gemäß § 7 Abs. 2 lit. b Durchführungsverordnung (DVO) zum Stmk. Wohnbauförderungsgesetz 1993 wie folgt auf ein von der ÖWGES bekannt zu gebendes Konto überwiesen:
  - a) ein 1. Teilbetrag von € 67.500,-- binnen 14 Tagen nach firmenmäßiger Unterfertigung dieser Vereinbarung durch die ÖWGES und
  - b) ein 2. Teilbetrag von max. € 67.500,-- in noch mit der Geschäftsführung der ÖWGES zu vereinbarenden Ratenzahlungen ab dem Jahre 2019 nach Fertigstellung der 6 Mietwohnungen (Haus 2) auf dem Grundstück 33/4.
3. Sollte die ÖWGES die Baumaßnahmen gemäß Baubewilligung vom 29. August 2017, Zl. 003/131-9-1782b/b-2017 nicht ordnungsgemäß realisieren oder der Marktgemeinde Scheifling keinen nachvollziehbaren Nachweis über die zweckgebundene Verwendung der Förderungsbeiträge unter Punkt 2. gemäß § 7 Abs. 2 lit. b Durchführungsverordnung (DVO) zum Stmk. Wohnbauförderungsgesetz 1993 vorlegen, sind die überwiesenen Förderungsbeiträge zurückzuzahlen.

wird angenommen.

### **Beschlussergebnis:**

**einstimmig**

Gemeinderätin Ingrid Rössmann gibt zu bedenken, dass

- auch für „besserverdienende“ Wohnungssuchende in Scheifling Wohnraum geschaffen werden muss (Anmerkung: Mit den 23 Wohnungswerbern wäre daher eine Besprechung über die weitere Vorgangsweise bei den Wohnungsvergaben durchzuführen).

Bürgermeister Gottfried Reif gibt anschließend bekannt, dass

- vor dem Amtsgebäude ein Behindertenparkplatz verordnet, aufgrund der Parkplatzproblematik jedoch bisher nicht kundgemacht wurde (Anfrage Gemeinderätin Kornelia Hansmann in der letzten Gemeinderatssitzung vom 26.04.2018) und
- das Wasser- und Kanalprojekt „Greimblick-Nord“ fertiggestellt und ausgeschrieben wird (eingeladen werden die gleichen Firmen wie beim Kanalprojekt Lindberg, das sind die Fa. Porr, die Fa. Zechner und die Fa. Zotter) und für die rechtzeitige Vergabe zur Inangriffnahme der Bauarbeiten im August/September 2018 eine Sondersitzung im August 2018 erforderlich sei (man einigt sich auf den 9. August 2018).

### **Tagesordnungspunkt 8.**

Bürgermeister Gottfried Reif teilt mit, dass die Verträge für die Interkommunale Standortentwicklung im Bezirk Murau (Gesellschaftsvertrag „Murauer Wirtschaftsraum GmbH“ und die Vereinbarung über die Teilung der Erträge aus der Kommunalsteuer „Interkommunaler Finanzausgleich“) vorliegen und derzeit von der Aufsichtsbehörde (Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung 7), geprüft werden. Gegenstand des Unternehmens „Murauer Wirtschaftsraum GmbH“ ist insbesondere:

1. Positionierung des Bezirkes Murau als Wirtschafts-, Wohn- und Lebensraum
2. Entwicklung von Wirtschaftsstandorten
3. Ankauf und Verkauf von Flächen zur Umsetzung des Unternehmensgegenstandes
4. Standortentwicklung und Ansiedlungspolitik zur Sicherung und Schaffung neuer Arbeitsplätze
5. Leerflächenmanagement in den einzelnen Gemeinden
6. Aktivierung Wohnstandort Bezirk Murau

Der Anteil der Marktgemeinde Scheifling für die Aufbringung des Stammkapitals soll 7,82 % von € 35.000,00, das sind € 2.727,00, betragen.

Geplant ist, dass die „Murauer Wirtschaftsraum GmbH“ in nachstehenden vier Gemeinden investiert (5 Standorte, alphabetisch geordnet):

1. Stadtgemeinde Murau (Gewerbepark „Mauthofbauer“, 40.000 m<sup>2</sup>, Gemeindeeigentum)
2. Marktgemeinde Neumarkt in der Steiermark (Gewerbepark „Bahnhof“, 33.500 m<sup>2</sup>, Gemeindeeigentum)
3. Marktgemeinde Scheifling (Gewerbepark „Schloßfeld“, ca. 76.200 m<sup>2</sup>, Privateigentümer)
4. Gemeinde Teufenbach-Katsch (Gewerbepark „KLH West“, 58.000 m<sup>2</sup>, Privateigentümer und „Katsch Süd“, 324.600 m<sup>2</sup>, Privateigentümer)

Zu überdenken ist noch der Aufteilungsschlüssel für die Kommunalsteuererträge aus dieser Gemeindekooperation (Mischschlüssel aus dem Anteil jeder Gemeinde am gesamten Bezirk Murau mit Gewichtung von 50 % der Einwohnerzahl und 50 % der Finanzkraft, sodass sich für Scheifling mit dem besten Standort im Bezirk lediglich 7,75 % ergeben).

Bürgermeister Gottfried Reif gibt abschließend bekannt, dass die Verträge nach aufsichtsbehördlicher Überprüfung den Fraktionsführern übermittelt werden.

### **Zur Kenntnis genommen**

## **Tagesordnungspunkt 9.**

Bürgermeister Gottfried Reif gibt bekannt, dass aufgrund einer Untersuchung Doppelgleisigkeiten bei Werbe- und Marketingaktivitäten der Tourismusverbände im Bezirk Murau festgestellt wurden (für den Bezirk Murau gibt es 47 Tourismusprospekte und an den Wochenenden keine Ansprechpersonen in Tourismusbüros). Gemäß § 4 Abs. 3 des Steiermärkischen Tourismusgesetzes 1992 idgF können Tourismusgemeinden, die ein gemeinsames Angebot aufweisen, die Bildung eines mehrgemeindigen Tourismusverbandes über Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung beantragen, damit insbesondere

- touristische Mittel für Werbe- und Marketingmaßnahmen gebündelt werden und
- die Wettbewerbsfähigkeit der zusammengeschlossenen Tourismusgemeinden gestärkt wird.

Die Marktgemeinde Scheifling hat mit dem Tourismusverband Scheifling (jährliches Budget ca. € 14.000,00, der Tourismusverband musste nach Einstufung der Marktgemeinde Scheifling durch das Land Steiermark im Jahre 2010 als C-Tourismusgemeinde gebildet werden) die letzten 7 Jahre ausgezeichnet zusammengearbeitet und gemeinsam Projekte für die Ortsverschönerung umgesetzt – daher müssen diesbezügliche finanzielle Mittel auch bei der Bildung eines mehrgemeindigen Tourismusverbandes jährlich als „Ortsbudget“ zur Verfügung stehen = um die € 7.000,00 wertgesichert).

Der daraufhin von Bürgermeister Gottfried Reif gestellte Antrag, der Gemeinderat wolle unter der Bedingung, dass der Marktgemeinde Scheifling in Zukunft ein jährliches, wertgesichertes „Ortsbudget“, dessen Höhe noch zu ermitteln und zu verhandeln ist, beschließen,

1. mit den Gemeinden Krakau, Murau, Oberwölz, Ranten, Scheifling, Schöder, St. Georgen am Kreischberg und St. Peter am Kammersberg den gemeinsamen Tourismusverband „Region Murau“ zu bilden (ein entsprechender Sammelantrag wird mit den Gemeinden beim Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung 12, gestellt) und
2. eine spätere Aufnahme weiterer, jetzt noch nicht festgelegter Gemeinden ohne neuerlichen Gemeinderatsbeschluss zu genehmigen,

wird angenommen.

**Beschlussergebnis:**

***einstimmig***

## **Tagesordnungspunkt 10.**

Der von Bürgermeister Gottfried Reif gestellte Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, mit sofortiger Wirkung die

- Heigl Consulting ZT GmbH (Geschäftsführer: Architekt DI Theresia Heigl-Tötsch), Kompetenzzentrum für Raumplanung, Architektur, Umwelt & Management, A-8010 Graz, Hugo-Wolf-Gasse 7, zum neuen Raumplaner der Marktgemeinde Scheifling zu bestellen

wird angenommen.

**Beschlussergebnis:**

***Stimmenmehrheit 10 : 5***

**Dafür (10):**

Bürgermeister Gottfried Reif, Vizebürgermeister Mag. Hannes Grogger und die Gemeinderäte Peter Auer, Thomas Auer, Mag. Erich Fritz, Barbara Anna Fussi, Erich Gradischnig, Ing. Harald Rathschüller, Rudolf Schlager und Dipl.-Ing. Thomas Setznagel;

**Dagegen mit Stimmenthaltung (5):**

Gemeindekassier Helmut Weilharter und die Gemeinderäte Kornelia Hansmann, Patrick Hansmann, Werner Prieler und Ingrid Ressmann;

Bürgermeister Gottfried Reif teilt abschließend noch mit, dass

- bereits im Juli/August 2018 eine weitere Besprechung bezüglich der Neuerstellung des 1. Örtlichen Entwicklungskonzeptes (ÖEK) und des 1. Flächenwidmungsplanes (FWP) der Marktgemeinde Scheifling geplant ist.

**Tagesordnungspunkt 11.**

Bürgermeister Gottfried Reif teilt mit, dass gemäß den Bestimmungen des Kontenregistergesetzes Schulkonten, über die der Zahlungsverkehr von schulischen Veranstaltungen (Schikurse usw.) abgewickelt wird, nicht existieren dürfen, da eine Schule mangels Rechtspersönlichkeit nicht Inhaber eines Kontos sein kann. Aufgrund einer Novelle zum Steiermärkischen Pflichtschulerhaltungsgesetz 2004, § 53 a Teilrechtsfähigkeit, erhalten die Pflichtschulen nun die Möglichkeit, im eigenen Namen, auf eigene Rechnung und in eigener Verantwortung zu handeln.

Dadurch wird eine eigene, vom Schulerhalter unabhängige Rechtspersönlichkeit geschaffen, die berechtigt und legitimiert ist, ein Bankkonto zu führen. Die Einrichtung dieser Rechtspersönlichkeit darf jedoch ausschließlich in den im Gesetz aufgezählten Bereichen tätig werden, z. B.:

- Durchführung von Lehrveranstaltungen, die nicht schulische Veranstaltungen im Rahmen des öffentlichen Bildungsauftrages sind oder
- sonstige Veranstaltungen, die mit der Aufgabe der betreffenden Schule vereinbar sind sowie deren Organisation und Abwicklung für Dritte (Schulschikurse, Informations-, Kultur- und Festveranstaltungen).

Zwei ehrenamtlich tätige Geschäftsführer leiten die Einrichtung mit Rechtspersönlichkeit und vertreten diese gemeinsam nach außen. Ein Geschäftsführer ist der Schulleiter, der andere Geschäftsführer ist vom Schulforum oder vom Schulgemeinschaftsausschuss zu wählen. Die Teilrechtsfähigkeit kann nicht ex lege in Anspruch genommen werden – es ist dazu insbesondere die Zustimmung des Schulerhalters erforderlich.

Die daraufhin von Bürgermeister Gottfried Reif gestellten Anträge, der Gemeinderat wolle als Schulerhalter seine Zustimmung erteilen bzw. sein Einvernehmen erklären, dass jeweils eine Einrichtung mit Rechtspersönlichkeit auf Basis der Teilrechtsfähigkeit öffentlicher Pflichtschulen gemäß § 53 a des Steiermärkischen Pflichtschulerhaltungsgesetzes an folgenden öffentlichen Pflichtschulen der Marktgemeinde Scheifling geschaffen wird:

- a) **Volksschule Scheifling**  
mit der Bezeichnung „Förderer der Volksschule Scheifling, Einrichtung mit Rechtspersönlichkeit“ unter der Leitung der Geschäftsführer (Schulleiter und eine gewählte Person vom Schulforum oder Schulgemeinschaftsausschuss)
- b) **Neue Mittelschule Scheifling**  
mit der Bezeichnung „Förderer der Neuen Mittelschule Scheifling, Einrichtung mit Rechtspersönlichkeit“ unter der Leitung der Geschäftsführer (Schulleiter und eine gewählte Person vom Schulforum oder Schulgemeinschaftsausschuss)

werden angenommen.

**Beschlussergebnis:**

***einstimmig***

Bürgermeister Gottfried Reif gibt abschließend noch bekannt, dass

- Frau Diplom-Pädagogin Birgit Felber, MA, 8811 Scheifling, von der Steiermärkischen Landesregierung mit Wirksamkeit vom 1. September 2018 mit der Leitung der Neuen Mittelschule Scheifling beauftragt wurde und
- nach der Pensionierung der Volksschuldirektorin Waltraud Panzer zum 31. August 2018 voraussichtlich Frau VS-Lehrerin Almut Rauter, 8811 Scheifling, die provisorische Leitung der Volksschule Scheifling ab 1. September 2018 übernehmen wird.

## Tagesordnungspunkt 12.

Der Obmann des Prüfungsausschusses, Gemeinderat Werner Prieler, teilt mit, dass bei der Prüfungsausschusssitzung am 26.06.2018 von den 4 anwesenden Ausschussmitgliedern (Gemeinderat Dipl.-Ing. Thomas Setznagel war dienstlich verhindert) die Belege des ordentlichen und außerordentlichen Haushaltes sowie der durchlaufenden Gebarung vom 1. Jänner 2018 bis 31. Mai 2018 nach den geführten Journalen der EDV-Anlage überprüft wurden.

### **Feststellungen:**

- Die Überprüfung anhand der vorgelegten Unterlagen ergab keine Unstimmigkeiten, sämtliche Belege wurden verbucht vorgefunden
- Einige Auszahlungsanordnungen sind noch von Bürgermeister und Gemeindekassier zu unterzeichnen
- der Kassenbestand (Istbestand) per 31.05.2018 wurde wie folgt festgestellt:

	<b>31.05.2018</b>	<b>Anmerkungen</b>
Bargeld	+261,20	(mit Barkasse Standesamt)
Girokonto Raiffeisenbank	+367.454,45	AT18 3840 2000 0000 9944
Girokonto Steiermärkische	-1.101,72	AT49 2081 5161 0000 0666
Girokonto BAWAG-PSK	+4.968,39	AT44 6000 0005 1011 0137
<b>Kassenbestand</b>	<b>+371.582,32</b>	<b>positiv</b>

### **Zur Kenntnis genommen**

### **Rückstandsliste:**

- Die Rückstandsliste vom 19.06.2018 wurde durchgesehen und festgestellt, dass sich die offenen Forderungen gegenüber der letzten Prüfung am 22.02.2018 wie folgt änderten:

<b>Prüfungsausschusssitzung</b>	<b>Rückstand</b>	
22.02.2018	112.067,31	Fälligkeit 1. Quartal 15.02.2018
19.06.2018	93.486,76	
<b>Verminderung</b>	<b>-18.580,55</b>	

Die Eintreibungsmaßnahmen bei privatrechtlichen Forderungen sind fortzusetzen und die offenen Gemeindeabgaben so wie bisher über das zuständige Bezirksgericht einzuklagen. Abschreibungen von uneinbringlichen Forderungen sind nur dann vorzunehmen, wenn dies im Haushaltsvoranschlag möglich ist.

### **Zur Kenntnis genommen**

### **Kosten Winterdienst 2017/2018:**

- Die Kosten für die 4 Winter 2014/2015, 2015/2016, 2016/2017 und 2017/2018 wurden überprüft und dabei festgestellt:

#### **Streusplitt und Streusalz:**

<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>
€ 18.696,54	€ 16.906,31	€ 14.177,07	€ 34.423,16

#### **Anmerkung zu 2018:**

Aufgrund der nachträglichen Preisverhandlungen durch Bürgermeister Gottfried Reif gewährte die Landforst einen Nachlass von € 2.000,00.

**Streu- und Räumdienst (vom Maschinenring zugekaufte Leistungen):**

2015	2016	2017	2018
€ 8.360,83	€ 13.111,20	€ 12.747,00	€ 60.366,00

**Anmerkung:**

Das von der Marktgemeinde Scheifling zu betreuende öffentliche Wegenetz hat eine Länge von rd. 50 Kilometer, davon 17,5 km in der ehemaligen Gemeinde St. Lorenzen bei Scheifling und 32,5 km in der ehemaligen Gemeinde Scheifling

Wesentliche Stellungnahmen zur Kostensteigerung der Winterdienstkosten vom Jahre 2017 (€ 27.000,00) um € 67.800,00 auf € 94.800,00 im Jahre 2018:

- Bürgermeister Gottfried Reif: Die Kostensteigerung um das 3,5-fache ist darauf zurückzuführen, dass es im Winter 2017/2018 insgesamt 5 Mal mehr Schneefälle als im Winter 2016/2017 gegeben hätte, die einen Winterdiensteinsatz erforderlich machten (2016/2017: 3 Schneefälle, 2017/2018: 15 Schneefälle). Der Winterdienst war in der ehemaligen Gemeinde St. Lorenzen bei Scheifling schon immer auf den Maschinenring ausgelagert.
- Gemeinderat Thomas Auer: Ab einer Schneehöhe von 5 cm wird mit den Schneeräumgeräten (Traktoren) ausgefahren.
- Gemeindegassier Helmut Weilharter: Die Kosten von insgesamt € 94.800,00 sind einfach zu hoch und nicht nachvollziehbar.
- Gemeinderätin Ingrid Rössmann: Der Winterdienst war im Jahre 2018 einfach schlecht koordiniert.

**Tätigkeiten Gemeindevorstand:**

- Die Überprüfung der Tätigkeiten des Gemeindevorstandes und die Überprüfung der Beschlüsse von 1. Jänner 2018 bis 31. Mai 2018 ergab Folgendes:

	Sitzung am	Protokoll Nr.	Tagesordnungspunkte	Unterpunkte
1.	18.01.2018	24	8	13
2.	19.02.2018	25	9	9
3.	08.03.2018	26	5	5
4.	09.04.2018	27	9	11
5.	24.05.2018	28	7	10
	<b>Summen</b>	<b>5 Sitzungen</b>	<b>38</b>	<b>48</b>

Insbesondere wurde festgestellt, dass der Gemeindevorstand seinen Wirkungsbereich nicht überschritten und die Wertgrenzen, ausgehend von den Gesamteinnahmen des ordentlichen Voranschlags 2018 (OH-Einnahmen: € 6.165.500,00)

- bei Subventionen = € 10.000,00 [= 0,2 % der OH-Einnahmen 2018, max. € 10.000,00] und
- bei der Vergabe von Lieferungen und Leistungen = € 61.655,00 [= 1,0 % der OH-Einnahmen 2018] eingehalten hat.

**Zur Kenntnis genommen****Tagesordnungspunkt 13.**

- a) **Öffentliches WC im Gewerbepark:**  
Gemeinderätin Ingrid Rössmann weist darauf hin, dass im Gewerbepark Scheifling für die Kunden der do. Verkaufsgeschäfte (Hofer, Spar, KIK, DM) ein Öffentliches WC notwendig sei.
- b) **Straßenzustand Obere Bachgasse:**  
Gemeinderätin Kornelia Hansmann ersucht, dass die Gemeindestraße in der Oberen Bachgasse im Bereich der Liegenschaft des praktischen Arztes Dr. Farhad Dianat gerichtet wird.
- c) **Salzsilo:**  
Gemeinderat Dipl.-Ing. Thomas Setznagel ersucht, den Salzsilo unbedingt noch in diesem Jahr anzuschaffen bzw. (im Bereich des Bauhofes) zu errichten.

**d) Kinderspielplätze-Evaluierung:**

Gemeinderat Mag. Erich Fritz schlägt vor, noch in diesem Jahr alle Kinderspielplätze hinsichtlich Sonnenschutz, Spielgeräten usw. zu evaluieren.

**e) Geschwindigkeitsmessungen vor der Volksschule:**

Bürgermeister Gottfried Reif teilt mit, dass im Zeitraum vom 26. März 2018 bis Donnerstag dem 3. Mai 2018 in der Schulgasse gegenüber der Volksschule Scheifling ein Geschwindigkeitsmessgerät des Landes Steiermark aufgestellt war. Ergebnisse:

Höchstgeschwindigkeit	Übertretungen	V <sub>85</sub> Scheifling	V <sub>85</sub> Österreich
30 km/h	19 %	32 km/h	41 km/h

Anmerkung:

Das Geschwindigkeitsniveau in ganz Österreich für V<sub>85</sub> (das ist jene Geschwindigkeit, die 85 % der Fahrzeuge einhalten oder unterschreiten) liegt bei einer 30 km/h-Beschränkung bei 41 km/h (bei einer 50 km/h-Beschränkung bei 55 km/h), in Scheifling mit 32 km/h bei der 30 km/h-Beschränkung in der Schulgasse also wesentlich darunter. Ausgewertet wurden rd. 53.000 Messungen (jedes Fahrzeug wird mehrfach gemessen).

**f) Aufstellung der Ortstafeln:**

Aufgrund der Nachfrage von Gemeinderat Erich Gradischnig teilt Bürgermeister Gottfried Reif mit, dass die neuen Ortstafeln demnächst aufgestellt werden.

**Tagesordnungspunkte  
14. und 15.**

Die Abhandlung dieser Tagesordnungspunkte wird in das vertrauliche Sitzungsprotokoll Nr. 21 aufgenommen.

Im Anschluss daran bedankt sich der Vorsitzende, Bürgermeister Gottfried Reif, für die Mitarbeit und schließt um 22.30 Uhr die Sitzung.

Unterzeichnet aufgrund der Genehmigung des Gemeinderates  
in der Sitzung vom 9. August 2018, TOP 4)

**Gesehen und gelesen:**

der Schriftführer der ÖVP-Fraktion:  
Gemeinderat Ing. Harald **RATHSCHÜLLER** eh.

die Schriftführerin der SPÖ-Fraktion:  
Gemeinderätin Kornelia **HANSMANN** eh.

der Schriftführer der FPÖ-Fraktion:  
Gemeinderat Thomas **AUER** eh.

der Schriftführer der WIR-Fraktion:  
Gemeinderat DI Thomas **SETZNAGEL** eh.

der Schriftführer der LWP-Fraktion:  
Gemeinderat Werner **PRIELER** eh.

der Vorsitzende:  
Bürgermeister Gottfried **REIF** eh.